

Wanderweg 1a - Auf der Brainkofener Höhe

Parkplatz am Schützenhaus in Brainkofen. Die Wanderung beginnt beim Spielplatz. Auf dem Höhenweg geht's Richtung Westen am Feldkreuz mit Bank vorbei. Zuerst ist der Weg asphaltiert, später Schotterweg bis zur "Langen Gasse" (Verbindungsstraße zwischen Herlikofen und Lindach / Paulusheim). Jetzt nach rechts zur Unterführung der Landesstraße 1156. Am Paulushaus und Gärtnerei vorbei hoch zum Wasserreservoir. Von dort abwärts zur Ortsverbindungsstraße Brainkofen / Täferrot. Nach kurzem Weg entlang der Straße nach links Richtung Wald. Teilweise im Wald oder am Waldrand entlang zum Hellenbrunnen. Nach ein paar Metern Richtung Brainkofen im spitzen Winkel wieder Richtung Wald nach Nordosten. Am Waldrand entlang bis zum Aussichtspunkt oberhalb Leinzell mit Bank und Bildstock. Von dort im großen Bogen oberhalb der Landesstraße 1075 (Brainkofen / Leinzell) zurück zum Kreisverkehr. Ab Kreisverkehr weiter der L 1156 entlang bis zur Kreuzung. Hier bitte vorsichtig die L 1156 überqueren und über die Täferroter Straße und Herlikofer Straße zurück zum Parkplatz am Schützenhaus.
Gehzeit: ca. 2,0 Stunden; Weglänge: ca. 6,8 km.

Wanderweg 1b - Geschichtsträchtig und informativ

Die Wanderung beginnt nördlich vom Kreisverkehr Brainkofen. Auf der rund 10 Hektar großen Fläche des Gewanns "Birkichacker" lädt eine kleine Rundwanderung Jung und Alt zum Entdecken ein. Neben einstigen Abbaugruben von Lehm, Sand und Stein gibt es hier auch eine seltene Freilandfundstelle aus der Altsteinzeit. Außerdem ist ein vom Bund ausgezeichnete Schutzacker der Artenvielfalt für Ackerwildkräuter zu sehen.
Gehzeit: ca. 0,5 Stunden; Weglänge: ca. 1,5 km.

Wanderweg 2 - Südlich von Iggingen mit Limesabschnitt

Parkplatz an der Gemeindehalle. Vom Parkplatz Richtung Süden auf ebener Strecke bis zur Bank mit Aussicht auf Zimmern und die Alb. Weiter abwärts zur Bank und Bildstock; Limesmarkierung auf der Straße. Dort nach links mit schönem Weg durch den Wald zur Lourdesgrotte. An der Landesstraße 1157 entlang und vor der Bahnbrücke beim ehemaligen Bahnwärterhaus links abbiegen zum Wald(fest)platz "Loidl". Von dort führt der ansteigende Weg durch einen schönen Mischwald. Auf freiem Feld weiter geradeaus zu den Kребenwiesen und zur Landesstraße 1157. Nach dem Fußgängerüberweg in Richtung Marktplatz, an der Kirche vorbei zurück zur Gemeindehalle.
Alternativ: Beim Fußgängerübergang die Straße queren und durch das Baugebiet "In der Breite" zurück zur Gemeindehalle.
Gehzeit: ca. 1,5 Stunden; Weglänge: ca. 4,8 km.

Wanderweg 3 - Östlich von Iggingen mit Blick auf die Alb

Parkplatz am oberen Ende der Gümpelesgasse. Von dort im Bogen abwärts. Bei der Pappel rechts auf leicht ansteigendem Weg zu Bildstock und Bank an den Riechertswiesen und weiter geradeaus Richtung Gemeinewald. Durch den Wald Richtung Schönhardt zum Spielplatz "Goldhalde". Von dort nach rechts den ansteigenden Weg zur Ortsverbindungsstraße Iggingen/Schönhardt. Nach ca. 50 m an der Straße nach rechts, dann über den Höhenzug Richtung Süden abwärts zu Bildstock und Bank. Nach rechts dem Weg folgend zu Bank und Bildstock im Bullenfeld. Im weiteren Verlauf zweigt der Weg zum Kreuzackerhof ab. Hier aber auf der Straße Richtung Iggingen bleiben, vorbei am Feldkreuz und am Bildstock Knödler. Kurz nach der unter Naturschutz stehenden mächtigen Eiche zweigt der Weg links ab und steigt nach einer Rechtsbiegung gemächlich an. Auf der Kuppe führt der Weg wieder abwärts. Hier trifft der Wanderweg 3 auf den Wanderweg 2. Durch die Kребenwiesen Richtung Ortsmitte, dann Gartenstraße, Schönhardter Straße zur Gümpelesgasse und wieder zum Parkplatz.
Alternativ: Als Abkürzung den ansteigenden Weg zur Schönhardter Straße und durch die Gümpelesgasse zum Parkplatz gehen.
Gehzeit: ca. 2,5 Stunden; Weglänge: ca. 6,5 km.

Wanderweg 4 - Schönhardt mit Ausblick auf das Leintal

Parkplatz am "Obsthäusle" an der Ortsverbindungsstraße Schönhardt/Böbingen. Der erste Teil der Wanderung verläuft durch den Ort Schönhardt mit seiner Wendelinus-Kapelle und den zahlreichen Feldkreuzen und Bildstöcken. In der Ortsmitte befindet sich das Gemeindeflurkreuz und der Brunnen. Ein paar Schritte Richtung Mulfingen, dann zweigt beim Reiterhof Bernhard nach rechts der Weg ab Richtung Mühlhölzle. Nach der Bank und Bildstock fällt der Weg nach rechts ab mit freiem Blick auf das Leintal. Nach einem längeren Waldabschnitt trifft der Weg auf die Ortsverbindungsstraße Schönhardt/Heuchlingen. Hier nach rechts zum Waldrand gehen, wo eine Bank zum Ausruhen einlädt. Der leicht ansteigenden Straße folgen bis zur Weggabelung mit Bildstock, wo bereits die ersten Häuser von Schönhardt zu sehen sind. Nun nicht geradeaus in den Ort hinein, sondern sich links halten und nach 200 m noch vor der Feldscheune wieder rechts dem Schotterweg folgen. Dieser Weg führt am östlichen Ortsrand von Schönhardt wieder zurück zum Wanderparkplatz am "Obsthäusle".
Gehzeit: ca. 2,0 Stunden; Weglänge: ca. 3,8 km.



Zeichenerklärung:	
	Kirche
	Kapelle
	Spielplatz
	Ruhebank
	Bildstock
	Feldkreuz
	Historische Ortstafel
	Schöne Aussicht
	Parkplatz
	Wandervorschlag Nr.1
	Wandervorschlag Nr.2
	Wandervorschlag Nr.3
	Wandervorschlag Nr.4
	Limeswanderweg
	Remstal Höhenweg
	Grüner Pfad

Copyright:
Ing.-Büro f. Kartographie
Rudolf Österreicher
73527 Schwab. Gmünd
Tel. 0 71 71 / 7 31 23

Maßstab ca. 1 : 25 000